Vot1 Rainer Bode

Tagesordnungspunkt: 6.2. Vergabe von zwei Voten für den Bezirksvorstand

Warum kandidierst du, wofür stehst du?

Alter:
68

Geschlecht:
m

E-Mail:
r.bode@muenster.de

Politische und ggf. berufliche Stationen

Seit dem 1.1.2020 Rentenbezieher, zuvor Gründer vom Kulturzentrum cuba und Geschäftsführer der LAG Soziokultureller Zentren. Seit 2008 Delegierter und Ersatzdelegierter im Bezirksrat und seit 2010 im Vorstand vom Bezirksrat Westfalen. Für die Grünen seit Jahren Co-Sprecher der BAG Kultur und seit September 2020 im Rat der Stadt Münster.

Im Bezirksrat habe ich meine Aufgabe darin gesehen, ein gutes Verhältnis von ländlichem Raum und den Oberzentren Münster und Hamm herzustellen. Das galt für die Themen und auch für die Listenaufstellungen für die Landtags- und Bundestagswahlen. Nur ein ausgewogenes Verhältnis von Themen und Gewählten für diese Aufgaben fördert den Zusammenhalt des Bezirks und macht ihn stärker gegenüber den anderen Bezirken.

Aus einem am Anfang erscheinenden Wahlverein für die Listenaufstellung hat sich der Bezirk zunehmend auch zum inhaltlichen Austausch und Vernetzung entwickelt. Vor der Corona-Pandemie hatten wir im Frühjahr 2019 den Westfalenkongress „Ein Europa für Regionen“ - auf der der Burg Vischering in Lüdinghausen mit Annalena Baerbock und Sven Giegold, den ich maßgeblich mit gestaltet habe. Durch Corona und die Folgezeit waren diese, ursprünglich geplante Kongresse leider nicht mehr möglich, sondern nur im kleineren digitalen Rahmen. Wir haben aber verstärkt den inhaltlichen Austausch forciert und die Mitglieder des Bezirkes (Grün wächst; direkter Austausch, Kandidat*innenfindung und digitaler Diskurs am Rande der BDK und verschiedene andere Themen) einbezogen.

Mit Maria Klein-Schmeink habe ich die Listenaufstellung für den Landtag 2022 im Bezirk organisiert, da unseren beiden Bezirkssprecher*innen selbst für den Landtag kandidieren wollten. Dazu gehören auch diverse Gespräche mit den anderen Bezirken. Mit jetzt 8 Landtagsabgeordneten aus dem Bezirk ist das eine gute Repräsentanz. An dem Nord-Süd Gefälle müssen wir noch arbeiten. Ebenso an der inhaltlichen Breite der Themen, die im Landtag vertreten werden sollten. Eine entsprechende Nachbereitung habe ich dem Landtag auf dem Weg gegeben. Um diese Arbeit als auch und insbesondere nach der Listenaufstellung den inhaltlichen Diskurs (Westfalen und der ländliche Raum im Landtagswahlprogramm; Fortsetzung der Diskussion von ländlicher Raum und Stadt u.a.) im Bezirk weiter zu entwickeln, kandidiere ich für den Vorstand für den Bezirk Westfalen. Von den bisherigen 8 Vorstandsmitgliedern scheiden 6 aus (Maria Klein-Schmeink, Norwich Rüße, Dagmar Hanses, Annemone Spallek, Zaklina Marjanovic), weil sie jetzt im Landtag oder Bundestag sind oder andere Aufgaben wahrnehmen oder unbekannt (Gerrit Heil) oder noch offen ist (Noah Rothe für die Grüne Jugend).

Ich bitte daher die KMV um das Votum für die Wahl für den Bezirksvorstand Westfalen.